

Energiepolitik

Nachhaltigkeit spielt in der Unternehmensstrategie der ESWE Versorgungs AG, und deren Tochterunternehmen BioEnergie GmbH und WiTCOM Wiesbadener Informations- und Telekommunikations GmbH seit Jahrzehnten eine wichtige Rolle: Das Unternehmen hat als einer der ersten Energieversorger in der Region auf erneuerbare Energien gesetzt. Denn durch die Nutzung umweltfreundlicher Energiequellen wie Sonne, Wind, Biomasse, Erdwärme und Wasserkraft wird der Ausstoß schädlicher Klimagase deutlich reduziert.

Ein Baustein der langen Erfolgsgeschichte von ESWE ist die Bereitschaft zur Veränderung. Das Unternehmen ist daher in zukunftsweisenden Forschungs- und Entwicklungsprojekten engagiert, um durch innovative Technologien das Klima unserer Städte zu verbessern. Bereits heute leistet ESWE Versorgungs AG einen maßgeblichen Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele der Landeshauptstadt Wiesbaden. Für die ESWE Versorgungs AG und ihre Tochterunternehmen kommt Nachhaltigkeit bei unternehmerischen Entscheidungen und im gesellschaftlichen Engagement der Unternehmen zum Tragen. Erklärtes Ziel ist es, die Handlungsmaximen innen und außen, also sowohl gegenüber Mitarbeitenden als auch gegenüber Kundinnen und Kunden, fortlaufend zu verbessern. Dabei soll Energieverschwendung verringert oder vermieden werden, wo dies technisch, organisatorisch und wirtschaftlich möglich ist.

Mit der Einführung eines Energiemanagementsystems gehen die Unternehmen strukturiert und systematisch vor, um Energiedaten und Einflussvariablen regelmäßig zu ermitteln und zu überprüfen. Hierbei ist das Ziel den Energieverbrauch zu analysieren und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Effizienz umzusetzen. Interne Audits, regelmäßige Bewertungen sowie Schulungen der Mitarbeitenden tragen dazu bei, die festgelegten Energieziele zu erreichen und die Wirksamkeit zu überprüfen.

Bereits bei der Auslegung von technischen Anlagen, der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen sowie deren Betrieb liegt der Fokus auf der Verbesserung der Energieeffizienz und den damit verbundenen Umweltauswirkungen.

Durch die regelmäßige Bewertung von Ergebnissen, durch interne Audits und periodische Berichterstattungen über den betrieblichen Energieverbrauch wird die Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des Energiemanagementsystems sichergestellt. Die Einhaltung der rechtlichen Verpflichtungen ist für die drei Unternehmen selbstverständlich.

Um die festgelegten Energieziele zu erreichen und die Energiepolitik erfolgreich umzusetzen, stellen die ESWE Versorgungs AG, die BioEnergie GmbH und die WiTCOM Wiesbadener Informations- und Telekommunikations GmbH die notwendigen Ressourcen (sowohl finanzielle Mittel als auch Mitarbeiter) zur Verfügung. Darüber hinaus fördern die Unternehmen durch gezielte Informationen und Schulungen ein energiebewusstes Verhalten bei ihren Mitarbeitenden.

Vor diesem Hintergrund hat sich die ESWE Versorgungs AG zusammen mit ihren Tochterunternehmen verpflichtet, ein Energiemanagementsystem (EnMS) gemäß den Vorgaben der DIN EN ISO 50001 einzuführen, zu betreiben, aufrechtzuerhalten und fortlaufend zu verbessern.

Wiesbaden, den 5.2.25



.....
Ralf Schodlok
Vorstandsvorsitzender
ESWE Versorgungs AG



.....
Jörg Höhler
Vorstandsmitglied
ESWE Versorgungs AG



.....
Rafael Kierek
Geschäftsführer
ESWE BioEnergie GmbH



.....
Jan Schlauer
Geschäftsführer
ESWE BioEnergie GmbH



.....
Ralf Jung
Geschäftsführer
WiTCOM GmbH